



Schauspieler Hendrik Duryn (links) übergibt zusammen mit dem Sachsenlotto-Geschäftsführer Frank Schwarz einen Spendenscheck an Ulrike Herkner, Geschäftsführerin vom Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V.

10.08.2022 16:29 CEST

Lottospende fürs Kinderhospiz: Hendrik Duryn ist Möglichmacher für Bärenherz

Am Montag erhielt das Kinderhospiz Bärenherz eine Lotto-Spende in Höhe von 5.000 Euro. Bärenherz-Botschafter Hendrik Duryn hat das möglich gemacht.

Die Pressesprecherin von Sachsenlotto, Kerstin Waschke, informiert, wie es dazu kam:

Mit dem "Möglichmacher des Monats" hat Sachsenlotto eine Kampagne ins Leben gerufen werden, durch die jeden Monat eine Initiative oder ein Verein mit 5.000

Euro unterstützt werden kann. So startete Bob-Ikone Francesco Friedrich als erster „Möglichmacher“ im März. Ihm folgten Felix Roßberg von „The Saxons“, Schauspielerin Teresa Weißbach und Bachfest-Intendant Michael Maul. Sie alle haben durch die Kampagne-Projekte aus den verschiedenen Bereichen fördern können.

Hendrik Duryn als Botschafter von Bärenherz

Das Projekt im Monat Juli geht besonders ans Herz. Möglichmacher Hendrik Duryn wird seine Summe in Höhe von 5.000 Euro an das Kinderhospiz Bärenherz in Leipzig übergeben. Bärenherz begleitet Familien mit schwer erkrankten Kindern ab dem Moment der Diagnose über die Zeit der Erkrankung bis zum Tod des Kindes und darüber hinaus. Die Familien fühlen sich verstanden, erhalten fachmännische Beratungen und können sich von ihren Sorgen ein wenig befreien.

Die Arbeit von Bärenherz ist immens wichtig und benötigt Unterstützung. Das weiß auch Hendrik Duryn: „Ich bin unfassbar dankbar für das Glück, selbst gesund zu sein und gesunde Kinder zu haben. Was ich will ist, mein selbstverständliches Glück zu teilen. Was ich kann ist, anderen durch meine Arbeit und mein Handeln Momente des Glücks zu ermöglichen. Mein Engagement für das Hospiz Bärenherz ist für mich so selbstverständlich wie das Atmen. Am liebsten würde ich das ohne großen Rummel und Aufmerksamkeit machen, aber um mehr und weitere Unterstützung für die Eltern, Kinder, Ärzte und Mitarbeiter zu bekommen, ist eine gewisse unaufgeregte Art des ‚darauf aufmerksam machens‘ notwendig.“

„Das Kinderhospiz ist von großer Bedeutung – emotional und berührend zugleich. Als uns Hendrik Duryn von seinem Herzensprojekt berichtet hat, waren wir sofort Feuer und Flamme. Es ist schön zu sehen, dass er Bärenherz unterstützt und sich auch in vielen weiteren Bereichen engagiert. Er ist ein perfekter ‚Möglichmacher‘, der nicht nur spricht, sondern auch handelt“, so Frank Schwarz, Geschäftsführer der Sächsischen Lotto-GmbH.

Der gebürtige Leipziger setzt sich auf unterschiedliche Art und Weise für gemeinnützige Zwecke ein und arbeitet dabei auch selbst gern mit. Bekannt ist der Schauspieler durch die Serie „Der Lehrer“ und aus vielen weiteren deutschen Fernsehproduktionen. Seine Stimme als Synchronsprecher ist ebenfalls bestens bekannt. Doch Hendrik Duryn nutzt seine Stimme auch, um sich für andere einzusetzen.

„Jede Spende ist eine große Hilfe“

Wir freuen uns sehr, dass wir diese wichtige Spende sowie Aufmerksamkeit durch die Aktion ‚Möglichmacher‘ erhalten, und bedanken uns herzlich bei Sachsenlotto, dass es diese wertvolle Kampagne gibt. Von Herzen danken wir auch unserem treuen Botschafter Hendrik Duryn, der sich schon so lange so engagiert für das Kinderhospiz einsetzt. Wir wissen, dass Bärenherz ein echtes Herzensprojekt für ihn ist“, sagt Ulrike Herkner, Geschäftsführerin Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V. „Das Kinderhospiz Bärenherz ist auf finanzielle Unterstützung dringend angewiesen, denn die laufenden Kosten werden nur zu einem Teil von den Kranken- und Pflegekassen übernommen. Ohne Zuwendung wie diese könnte Bärenherz nicht im gebotenen Umfang für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein und sie auf ihrem schweren Weg begleiten. Diese Spende ist eine große Hilfe für uns, für die wir sehr dankbar sind.“

Das Lotto-Prinzip – Voller Einsatz für Sachsen

Unter dem Motto „Voller Einsatz für Sachsen“ präsentiert sich die Sächsische Lotto-GmbH als regionale, staatliche Lotteriegesellschaft, welche für die Zufriedenheit der Kunden und für die Bereitstellung gemeinnütziger Mittel im Freistaat arbeitet. Dies weiß auch Hendrik Duryn zu schätzen. „Jeder weiß eigentlich, wie wichtig Unterstützung ist. Jeder von uns ist in die Welt hineingeboren und wäre ohne Unterstützung nicht lebensfähig. Im Laufe unseres Lebens vergessen wir das nur zu schnell. Aber Support ist das grundsätzliche Lebensprinzip alles Vergänglichen, Support ist Lebenserhaltung“, so der 54-Jährige und ergänzt: „Die grundsätzliche soziale, gesellschaftliche Verantwortung finde ich richtig. Die Zuwendungen der Möglichmacher-Aktion kommen von einer staatlichen Lotterie, die sich für Kultur und gesellschaftliches Engagement der vielen ehrenamtlich tätigen Menschen mit finanziellen Erlösen einsetzt. Gesundes Spielen kann Adrenalin freisetzen und Glückshormone ausschütten. Wenn nicht beim Gewinnen, dann auf jeden Fall durch das Wissen, dabei gleichzeitig andere Menschen zu unterstützen.“ Die erwirtschafteten Mittel der regionalen, staatlichen Lotteriegesellschaft unterstützen zahlreiche soziale und kulturelle Leistungen für alle im Freistaat – so profitiert durch die zielgerichtete gemeinnützige Verwendung über den Staatshaushalt jeder Bürger in Sachsen indirekt von den abgeführten „Lotto-Geldern“. Seit ihrer Gründung belaufen sich die Abführungen der Sächsischen Lotto-GmbH an den Freistaat Sachsen auf rund 3,2 Milliarden Euro.

Das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern ab dem Moment der Krankheitsdiagnose bis zum Tod der Kinder und darüber hinaus. Das Kinderhospiz erhält keine staatliche Unterstützung und die Kassen übernehmen nur einen Teil der Kosten. Ohne Spenden könnte Bärenherz nicht für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein.

Informationen: www.baerenherz-leipzig.de